

Rundstrecken Challenge

“Preis der Schloßstadt Brühl”

am 12.- 13.04.2024

Ablauf-Informationen

“Handout“

Liebe Motorsportfreunde,
herzlich willkommen bei der Rundstrecken Challenge “ Preis der Schloßstadt Brühl “, dem
1.Lauf zur RCN Rundstrecken Challenge 2024.

Nachfolgend noch einige Informationen zum Ablauf der Veranstaltung.

**Zunächst bitten wir Sie, die Ablauf-Informationen sorgfältig zu lesen, Ihren Teammitgliedern bekannt zu machen und dann auch zu beachten.
Dafür unseren Dank im Voraus.**

Fahrerlager, Dokumenten- und Techn. Abnahme sind im Historischen Fahrerlager (FL 2)

Die Einfahrt zum Abladeplatz und in das Historische FL
ist NUR über die Einfahrt Haus A (an der B 258) möglich.

Zeitplan:

Freitag, 12.04.2024

WANN	WAS	WO
11:00 Uhr – 19:30 Uhr	Öffnung Welcome Center	Büro-Container „Scharfer Kopf“
15:30 Uhr – 20:00 Uhr	RCN - Dokumenten- Abnahme	Historisches FL, Büro Kesselchen
15:30 Uhr – 20:30 Uhr	RCN - Technische-Abnahme Kontrolle Fahrerbekleidung/Helm	Historisches FL, BOX 20 / Box 51 / E4 Historisches FL, BOX 21

Samstag, 13.04.2024

WANN	WAS	WO
07:30 Uhr – 14:30 Uhr	Öffnung Welcome Center	Büro-Container „Scharfer Kopf“
08:30 Uhr bis 12:00 Uhr	RCN - Dokumenten- Abnahme	Historisches FL, Büro Kesselchen
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr	RCN - Technische-Abnahme Kontrolle Fahrerbekleidung/Helm	Historisches FL, BOX 20 / Box 51 Historisches FL, BOX 21
11:00 Uhr	Fahrer Info für NEUE Teilnehmer	Historisches FL, BOX 51
12:00 Uhr	Fahrerbesprechung	Historisches FL, vor BOX 20/21
ca. ab 12:20 Uhr	Überführung der Service-KFZ	In die Boxengasse der GP Strecke
ca. 12:45 Uhr	RCN - Fahrzeugüberf. zum Start	auf GP-Strecke
ca. 13:00 Uhr	RCN - Start	auf GP-Strecke
ca. 17.00 Uhr	Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse im Virtuellen Aushang auf https://www.r-c-n.com/virtueller-aushang	
ca.17:30 Uhr	Siegerehrung	im Historischen FL

Informationen an die Teilnehmer:

Um alle Teilnehmer möglichst schnell informieren zu können haben wir eine RCN APP erstellt.
Mit dieser APP werden während der Veranstaltung Informationen zur Veranstaltung bekannt gegeben.
Bitte die APP herunterladen. Infos zur Installation auf www.r-c-n.com / RCN Team Info

Vor dem RCN-Lauf:

Welome-Center: Welcome Center siehe Skizze 1

Die Zufahrt zum Container „Scharfer Kopf“ ist mit Schildern „Welcome Center „RCN““ ausgeschildert.

ALLE Teilnehmer/Teams müssen zunächst zum RCN Welcome Center am Scharfen Kopf.

Es sollte nur eine Person die Durchfahrtscheine und Personen-Tickets im Welcome Center abholen.

Die eingeschriebenen RCN Teilnehmer / Teams

erhalten die permanenten **Jahres-Durchfahrtscheine** und die permanenten **Personen Tickets**.
(gemäß den Einschreiberichtlinien) und

1 Durchfahrtschein für Truck oder Service KFZ 1 Durchfahrtschein für PKW (A 2)

Die Gaststarter

erhalten die **Tages-Durchfahrtscheine** und die **Personen Tickets** für diese Veranstaltung.

Bestehend aus: 1 Durchfahrtschein für Truck oder Service KFZ 1 Durchfahrtschein für PKW (A 2)
1 Fahrerticket pro Fahrer 3 Teamtickets

Für Teilnehmer / Teams mit Wohnmobil/Wohnwagen: 1 Durchfahrtschein für WoMo (D10 / A 2)

Fremdreifen:

Teilnehmer, die bei dieser Veranstaltung mit Fremdreifen fahren möchten (gem. Serienausschreibung, Anlage 3), müssen das mit Abgabe der Nennung dem Rennleiter mitteilen. Mail: hwhilger@aol.com

Eine Reifenkontrolle findet während der gesamten Veranstaltung statt.

Fahrerlagerordnung: Übersichtsplan siehe Skizze 2

Teams, die ihr Fahrzeug mit Transportern oder Anhängern zum "Ring" bringen, laden die Wettbewerbsfahrzeuge bitte auf dem **Abladeplatz Event Fläche 4** ab. Von dort aus können die Wettbewerbsfahrzeuge direkt im Schrittempo in das FL 2 (Historische FL) gefahren werden, ohne eine öffentliche Straße zu benutzen.

Hinweis:

Die Event Fläche 4 ist kein Abstellplatz für schön aufgereichte Wettbewerbsfahrzeuge. Unsere Flächen sind alle so eng, dass es schon einer Ausnahmegenehmigung der Rennleitung bedarf, die Auflieger dort abzustellen.

Nach Abladen der Wettbewerbsfahrzeuge müssen die Anhänger und/oder Transporter vom Abladeplatz entfernt werden.

Abstellen von Anhängern Parkplatz D 1a siehe Skizze 3

Anhänger werden dann auf dem **Parkplatz D 1a**, und nur dort, abgestellt.

Bitte keine Hänger im FL 3 oder auf Parkplatz D10 abstellen, da das FL3 für die Wettbewerbsfahrzeuge und der D10 für die Servicefahrzeuge bestimmt ist.

Abstellen von Servicefahrzeugen: Übersichtsplan siehe Skizze 2

Servicefahrzeuge können **nur mit Durchfahrtschein** auf dem **Parkplatz D 10** (gegenüber der Auffahrt T13) abgestellt werden.

Abstellen von PKW:

Pkw's der Fahrer/Helfer/Teams sind auf dem **Parkplatz A2** abzustellen.

Parktickets A2 gibt es im Welcome Center oder auch bei der Dokumenten Abnahme im Kesselchen.

Abstellen von Truck's/Auflieger: Übersichtsplan siehe Skizze 2

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse können wir keine Truck's Auflieger im Historischen FL 2 abstellen.

Diese Truck's Auflieger können nur auf der EVENT Fläche 4 abgestellt werden. Da der Platz dort sehr beengt ist, betrifft das nur Trucks/Auflieger, der Teams/Teilnehmer, mit denen mehr als 3 Wettbewerbsfahrzeuge zu der Veranstaltung transportiert werden, die dann auch an der RC teilnehmen.



Die Trucks/Auflieger können nur nach Vorgabe der Fahrerlager-Obfrau, abgestellt werden.

Dazu müssen sich diese Teams bis zum **10.04.2024** bei der Fahrerlager-Obfrau, Celina Schultes, per Mail unter Angabe des Kennzeichens und der Fahrzeugmaße anmelden.

Mail: celina.obfrau@yahoo.com

Ohne Anmeldung werden alle Trucks etc. auf den Parkplatz D 1a verwiesen.

Eine Einfahrt zum **Abladeplatz E4,**
Historische FL 2,
Parkplatz D10 (Nur für Service Fahrzeuge, KEINE Hänger)
und PKW Parkplatz A2

ist nur mit dem entsprechenden Durchfahrtschein erlaubt!

Wohnwagen/Wohnmobile/Camping: Übersichtsplan siehe Skizze 2 a

- 1. Alle Wohnmobile/ Wohnwagen sollen in diesem Jahr auf dem Parkplatz A 2 abgestellt werden.**
Der Parkplatz A 2 ist am Freitag bis 21:00 Uhr geöffnet.
(Auf dem Parkplatz A 2 sind Stromkästen vorhanden. (siehe Skizze 2 a)
Die auf dem A 2 vorhandenen Toiletten und Duschen können genutzt werden.
- 2. Einige wenige Teilnehmer, die bereits am Freitag frühzeitig mit Wohnmobil / Wohnwagen anreisen,**
können diese soweit es der Platz zulässt, auch im Fahrerlager 3 abstellen.
Die Wohnmobile bzw. Wohnwagen dürfen **nur auf den Rasenflächen** abgestellt werden.
Die Asphaltflächen müssen frei bleiben, da diese für die Startaufstellung benötigt werden.
Fahrerlager 3 ist am Freitag bis 21:00 Uhr geöffnet.
(Für die Teilnehmer wird im FL3 Strom gelegt und Mobile Toiletten aufgestellt.)
- 3. Auf dem Parkplatz D 10 können derzeit noch Wohnmobile / Wohnwagen abgestellt werden.**
Für die Teilnehmer wird auch auf D10 Strom gelegt und Mobile Toiletten aufgestellt.

Die auf dem A 2 vorhandenen Toiletten und Duschen können von allen genutzt werden.

Durchfahrtscheine für Wohnmobile / Wohnwagen gibt es im Welcome Center

Auf allen Plätzen ist ab 22:00 Uhr die Lautstärke zu reduzieren. Es herrscht Nachtruhe.

Alle anderen Fahrzeuge (z.B. Zugfahrzeuge, PKW usw.) dürfen auf diesen Plätzen nicht abgestellt werden.

Teilnehmer am ADAC 24h Qualifikationsrennen:

Alle Teilnehmer die auch am ADAC 24h Quali-Rennen mit dem **selben Fahrzeug** teilnehmen, müssen jedoch auch die RCN Dokumenten und Technischen Abnahme absolvieren.

Bei Abgabe der Nennung, spätestens aber bei der Dokumentenabnahme, muss dem Veranstalter mitgeteilt werden, mit welchem Fahrzeug Sie am 24h Quali-Rennen teilnehmen. (z.B. Marke, Fahrg. Nr., WP. Nr., Start Nr. beim RCN + Boxen Nr.)

Dazu bitte das Formular „Zusatz-Info24h Quali“ ausfüllen und an den Rennleiter senden. hwhilger@aol.com
(Dieses Formular ist auf der Seite, www.r-c-n.com im Virtuellen Aushang hinterlegt)

Teilnehmer deren Fahrzeug in den Boxen im FL 1 steht:

Teilnehmer, deren Fahrzeug in einer Box im Fahrerlager GP-Strecke steht und **mit diesem Fahrzeug nicht** am ADAC 24h Quali-Rennen teilnimmt, muss die RCN Dokumenten und Technischen Abnahme im Historischen FL absolvieren und das Fahrzeug in ihren Vorstartbereich der RCN überführen.

Dokumenten Kontrolle: Fahrerlager siehe Skizze 4

Die Dokumenten Kontrolle findet im Veranstaltungsbüro im Historischen FL Büro Kesselchen statt.

Nur ein Teamverantwortlicher kommt mit allen vollständigen Nennungsunterlagen zum entsprechen Zeitpunkt zur Dokumenten Abnahme.

Technische Abnahme:

Die Technische Abnahme findet im Historischen FL BOX 20 nach folgendem Zeitplan statt. Zur Technischen Abnahme müssen die Fahrer oder von ihnen beauftragte Personen mit dem einsatzbereiten Wettbewerbsfahrzeug und ordnungsgemäß angebrachten Startnummern, Veranstalterwerbung und Startgruppenpunkte erscheinen. Bei der Anfahrt zur Technischen Abnahme muss jederzeit eine verantwortliche Person des Teams beim Fahrzeug sein, damit dieses jederzeit bewegt werden kann.



Bitte stellen Sie sicher, dass vor der Techn. Abnahme die Dokumentenkontrolle erfolgt ist und Sie im Besitz der Unterlagen für die Technische Abnahme sind.

Das Fahrzeug wird sonst nicht abgenommen und muss sich dann wieder am Ende der Schlange anstellen.

Die Zufahrt zur Techn. Abnahme wird um 19:00 Uhr geschlossen, damit die Techniker die anstehenden Fahrzeuge noch bis 20:30 Uhr abnehmen können.

Für die Doppelstarter (RCN + 24h Quali Rennen) mit demselben Fahrzeug wird am Samstag, 09:00 Uhr eine Fahrzeugabnahme in der Team-Box im FL 1 durchgeführt.

Die Techniker und der Veranstalter behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt während der Veranstaltung Technische Kontrollen, Nachuntersuchungen und Überprüfungen der Fahrzeuge durchzuführen.

Zeitplan für Dokumenten- und Technische Abnahme:

Am **Freitag** für die Gruppen / Klassen:

RS	15:30-18:30	Box 20
R 4(V)	15:30-17:00	Box 20
H	17:00-19:15	Box 20
CUP	18:00-19:15	Box 20
R 2A (VT2)	19:00-20:00	Box 20

Am **Samstag** für die Gruppen / Klassen:

R (V)	08:30-11.15	Box 20
F	10:30-11:30	Box 20
Light	11:00-12:00	Box 20

Veranstalterwerbung / Startnummern / Startgruppenpunkte:



Die Veranstalterwerbung, die Startnummern und die Startgruppenpunkte werden im Historischen FL, im **RCN-Truck** ausgegeben.

Die Werbeaufkleber Startnummern und die Startgruppenpunkte sind **vor der Technischen Abnahme korrekt anzubringen, da sonst keine Abnahme erfolgt.**

Im Büro der Dokumenten Kontrolle ist eine Klebeanweisung ausgehängt.

Tankkarten:

Um einen reibungslosen Ablauf beim Tanken (Boxengasse GP-Strecke) zu gewährleisten, wird bargeldlos getankt. Im Historischen FL (Büro Container) werden Tankkarten gegen Barzahlung ausgegeben.

Nur mit diesen Tankkarten kann getankt werden. Nicht genutzte Tankkarten / Restguthaben werden am Veranstaltungstag spätestens bis **Ende der Siegerehrung** im Historischen FL (Büro Container) erstattet.

Transponderausgabe:

Jedes Wettbewerbsfahrzeug muss mit einem Transponder für Zeit- und Lärmmessung ausgestattet werden. Dieser Transponder (z.T. mit Halter) wird von unseren Sportwarten im Historischen FL (Büro Container) ausgegeben. Als Pfand erhalten wir dafür von jedem Teilnehmer --**100,00 €-- Kautions.**

(keine Lizenzen oder Führerscheine mehr)

Jeder Teilnehmer haftet gegenüber der wige SOLUTIONS GmbH für den Transponder in der zu unterzeichnenden Haftungserklärung.

Teilnehmer, die bereits einen Transponder für Zeit- Schallmessung haben, müssen bei der Transponderausgabe unseren Sportwarten die Nummer des von ihnen benutzten Transponders mitteilen.

Sonst kann keine Zeit- und Schallmessung erfolgen.

Ausgabe der Boxenleibchen:

Der Aufenthalt an der Boxenmauer ist nur Personen mit besonderer Kennzeichnung erlaubt. Für den Aufenthalt an der Boxenmauer werden die berechtigten Personen mit „Leibchen“ ausgestattet. Jedes Team erhält 2 Stück. Diese Leibchen werden von unseren Sportwarten im Historischen FL (Büro Container) ausgegeben.

Die bei der RCN eingeschriebenen Teams behalten diese Leibchen über die gesamte Saison.

Die Kautions beträgt dafür 100,- Euro. Teams S+L = 250,- Euro

Bei Rückgabe am Ende der Saison werden 80,- Euro bzw. bei Teams 200,- Euro der Kautions zurückgezahlt.

Die Kautions für Gaststarter beträgt 50,- Euro und sie erhalten nach der Veranstaltung 45,- Euro zurück.

Information für NEUE Teilnehmer: Fahrerlager siehe Skizze 4

Ein Informationsgespräch für alle neuen Teilnehmer unserer Serie findet am Samstag, **um 11:00 Uhr vor** der BOX 51 (im Historischen Fahrerlager) statt. **Die Teilnahme ist Pflicht.**

Fahrerbesprechung:

In Abänderung des Art. 19.5 der Ausschreibung findet die Fahrerbesprechung am Samstag um **12:00 Uhr im** Historischen FL, vor BOX 20 statt

Die Teilnahme von Anfang bis Ende ist für jeden Fahrer Pflicht.



Eine festgestellte Nichtteilnahme oder nicht vollständige Teilnahme an der Fahrerbesprechung/ Briefing zieht ohne besonderes Strafverfahren eine Geldbuße in Höhe von 100,00 Euro nach sich.

Umkleiden der Fahrer:

Damit die Fahrer sich ihre Fahrerbekleidung anziehen können, hat der Veranstalter die Box 51 im Historischen FL angemietet.

Startvoraufstellung: siehe Skizze 2 und Skizze 7

Aufgrund der vielen Teilnehmer muss die Startvoraufstellung an mehreren Stellen stattfinden.

Alle von den Technikern abgenommenen Fahrzeuge sollen unverzüglich in die entsprechende Startvoraufstellung, in den Fahrerlagern FL1 und FL 3, überführt werden, damit Sie dort entsprechend ihrer Startgruppe aufgestellt werden können.

Folgende Klassen der Startgruppe 1 (Blauer Punkt) werden **im FL 1 aufgestellt.** (siehe Skizze 7)

RS8A	RS8	RS3A	RS7	Cup3	H7	H6	H4	Cup2
-------------	------------	-------------	------------	-------------	-----------	-----------	-----------	-------------

Die weiteren Klassen H3, RS2A, Cup1, RS3DA, RS5, H5, RS4, RS3, H 2, RS1DA, H1 der Startgruppe 1 (Blauer Punkt) werden **im FL 3** aufgestellt.

Die Startgruppe 2, (Roter Punkt) wird im **FL 3** aufgestellt.




Die Startgruppe 3, RCN Light (Gelber Punkt) wird **im FL3** aufgestellt

Die Fahrzeuge müssen am Samstag, bis 12:15 Uhr in der Startvoraufstellung im FL1 / FL3 stehen.

Startgruppen:

Wir starten in 3 Startgruppen.

Die Teilnehmer werden von der Startaufstellungs-Mannschaft dementsprechend aufgestellt.

Startgruppe 1 Blauer Punkt		Startgruppe 2 Roter Punkt		Startgruppe 3 Gelber Punkt	
--------------------------------------	---	-------------------------------------	---	--------------------------------------	---

Um **12:45 Uhr** werden alle 3 Startgruppen nacheinander zum Start auf die GP Strecke überführt.

Reihenfolge: Startgruppe 1, 2 und 3

Vorab zum Einräumen der Boxengasse:

Wir bitten Sie, zum Einräumen des Materials in die Boxengasse GP-Strecke **nur** Fahrzeuge zu benutzen, die nicht größer **als z.B. MB Sprinter oder Ford Transit** sind.

Es wäre sehr schön, wenn sich einige Teilnehmer ein Service KFZ teilen würden, damit weniger Fahrzeuge in die Boxengasse fahren müssen.

Einräumen der Boxengasse: siehe Skizze 5

Alle Teilnehmer haben am Samstag die Möglichkeit, in der Zeit von ca. **12.20 Uhr bis 12.45** Uhr, ihre Materialien in die Boxengasse GP Strecke einzuräumen.

Ausschließlich zu diesem Zweck dürfen die Servicefahrzeuge, mit entsprechender Kennzeichnung (Aufkleber erhalten Sie in der DOKU-Abnahme) in der vorgenannten Zeit über das FL 2 (Historisches FL) durch den Tunnel, dann an Tor 49 (vor der Tankstelle) in die Boxengasse GP-Strecke einfahren. Das Material der Teams kann dort nur vor den geschlossenen Boxen, bis zur gelben Linie, gelagert werden



Nach dem Entladen müssen die Servicefahrzeuge unverzüglich auf den **Parkplatz "Eventfläche 3"** überführt werden. (siehe Plan Zu- und Abfahrt Boxenanlage GP-Strecke)

Achtung Wichtig

Der Weg ist folgender: *siehe Skizze 5*

Verlassen Sie die Boxengasse durch **Tor 2 A** direkt am Ende der Boxengasse und stellen Sie das Fahrzeug nach Weisung der Sportwarte auf dem **Parkplatz "Eventfläche 3" ab.**

Um **12:45 Uhr** wird die Einfahrt zur Boxengasse GP-Strecke geschlossen. Ein Befahren mit PKW/LKW ist dann nicht mehr möglich. Das Equipment der Teilnehmer ist danach per Hand oder Schiebewagen zur Boxengasse zu transportieren.

Nach **12:55 Uhr** darf sich kein Servicefahrzeug mehr in der Boxengasse befinden.

Damit das alles funktioniert, ist Eure Hilfe gefordert.
Dafür vorab herzlichen Dank.

Während des RCN-Laufs:

Fahrzeitentabelle

Bitte beachten Sie die Fahrzeitentabellen in der Ausschreibung.

Wir fahren auf der Nordschleife in Kombination mit der GP-Strecke mit Yokohama S und Motorrad-Schikane

Boxengasse:

In der Boxengasse darf zu keiner Zeit die Höchstgeschwindigkeit von **60 km/h** überschritten werden. Dies wird mit Kontaktstreifen im Straßenbelag, sowie von Sachrichtern in der Boxengasse überwacht. Kindern unter 14 Jahren ist der Aufenthalt in der Boxengasse nicht gestattet. Ebenso ist Personen ohne gültigen Ausweis (Fahrer-, Helfer-, Presse-, bzw. Organisationsausweis) der Aufenthalt nicht erlaubt.

Tanken:

Tanken ist nur mit der Tankkarte an den Zapfsäulen in der Boxengasse GP-Strecke möglich. Es sind alle Zapfsäulen geöffnet.

Es steht an den Tanksäulen nur „Super plus“ (bleifrei) zur Verfügung. Die Teilnehmer erhalten von den im Tankbereich eingesetzten Sportwarten eine Säule zugewiesen, an der sie ihr Fahrzeug betanken können. Sollten die zur Verfügung stehenden Tanksäulen besetzt sein, so werden frei werdende Tanksäulen in Reihenfolge des Eintreffens der Teilnehmer im Tankbereich zugewiesen. Wartezeit, die aufgrund besetzter Tanksäulen bzw. Zeitverzögerungen durch das Betanken entstehen, gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Die Teilnehmer sind für das ordnungsgemäße Betanken ihrer Fahrzeuge und Verschließen des Fahrzeugtanks verantwortlich. Für alle Fahrzeuge ohne Aufladung gilt beim Betanken **„Motor aus“**

Teilnehmer mit **Dieselfahrzeugen** können ihre Fahrzeuge nur vor den Boxen aus Kanister betanken, da keine Diesel Zapfsäulen zur Verfügung stehen.

Betanken von Turbofahrzeugen:

Turbo-Fahrzeugen die aus Temperaturgründen nicht abgestellt werden können, erhalten bei der Techn.-Abnahme zur Kennzeichnung einen Aufkleber. (siehe rechts)

Bei diesen Fahrzeugen ist der Tankvorgang vom Team mit 2 Feuerlöschern zu begleiten!

Turbo-Fahrzeuge werden sonst nicht betankt! Bitte beachten!



Service/Reparaturen:

Im Tankbereich sind Servicearbeiten nur für die Dauer des Tankvorgangs erlaubt.

Service- oder Reparaturarbeiten, die den Zeitraum eines Tankvorganges überschreiten, dürfen nicht vor den Zapfsäulen durchgeführt werden. Nach Abschluss des Tankvorganges muss das Wettbewerbsfahrzeug den Platz unmittelbar vor den Tanksäulen wieder verlassen, um den anderen Teams den Tankvorgang zu ermöglichen.

Boxenmauer:

Der Aufenthalt an der Boxenmauer ist nur Personen mit besonderer Kennzeichnung erlaubt

Fahrerwechsel:

Alle Fahrerwechsel müssen auf der Fahrerwechselkarte dokumentiert werden. Die Sportwarte in der Boxengasse sind berechtigt diese Fahrerwechsel mittels Unterschrift zu bestätigen und die Fahrerwechselkarte einzuziehen.

Bitte beachten Sie, dass die Fahrerwechselkarte an den Veranstalter zurückkommt, da diese später für Ihre evtl. DPN beim DMSB vorgelegt werden muss.

Fahrvorschriften:

Es gelten die Bestimmungen und Richtlinien der Anhänge H und L des Internationalen Sportgesetzes der FIA (ISG). Die Rettungsdienste und die Streckenüberwachung sind nach diesen Bestimmungen organisiert.

Die Fahrer sind verpflichtet, sich mit diesen Bestimmungen vertraut zu machen, die Signalgebung zu beachten und damit erteilte Anweisungen zu befolgen.

Fahrzeuge, die aus technischen Gründen nicht schleppfähig sind, werden, wenn die Umstände dies zulassen, von Sportwarten der Streckensicherung und der DMSB-Staffel auf den Randstreifen gebracht und verbleiben dort bis zum Ende der Veranstaltung. An diesen Stellen müssen die Fahrer so umsichtig fahren, dass sie weder sich selbst noch das liegengebliebene Fahrzeug in Gefahr bringen.

Die Eigenverantwortung der Fahrer, Unfälle zu vermeiden, steht über dem sportlichen Erfolg.


Fahrer, die auf der Strecke ausfallen, müssen in der Nähe (hinter der Leitplanke) ihres Fahrzeugs bleiben, so dass sie beim Abschleppen oder Bergen die DMSB-Staffel oder Sportwarte der Streckensicherung unterstützen können. Liegengebliebene Fahrzeuge dürfen nur mit eingelegetem Getriebe-Leerlauf und ausgeschalteter Zündung verlassen werden. Die Flaggenzeichen entbinden die Fahrer nicht von der Pflicht, sich so zu verhalten, dass andere nicht gefährdet werden.

Flaggen- und Lichtzeichen:

siehe ISG Anhang H, Art. 2.4.4 ff

- **Auf der Rennstrecke werden folgende Flaggensignale gezeigt:**
- Gelbe Flagge: bedeutet Gefahr! Geschwindigkeit verringern; Überholverbot!
- Doppelt gelbe Flagge: Große Gefahr! **max. Geschwindigkeit 120 km/h**; Überholverbot!
- Grüne Flagge: Strecke ist wieder frei; Überholverbot beendet
- Blaue Flagge: schnelleres Fahrzeug folgt dicht auf; Überholen ermöglichen
- Weiße Flagge: sehr langsames Fahrzeug auf der Strecke
- Rot-gelb gestreifte Flagge: Schmutz, Öl – Verunreinigen auf der Strecke
- Rote Flagge an den Hauptposten: Abbruch der Veranstaltung (Langsam Richtung Start / Ziel fahren)
- Code 60 Flagge / Tafel: **max. Geschwindigkeit 60 km/h** im angezeigten „Gefahrenbereich“
- **Die in der RCN eingesetzten FLASH LIGHTS (Flag Masters) haben die Bedeutung einer einzeln geschwenkten gelben Flagge.**

Code 60-Flaggen/Tafel Regelung

1. Ab dem Posten einer doppelt gelb geschwenkten Flagge beträgt die Geschwindigkeit für alle Teilnehmer max. 120 km/h.
Die doppelt gelb geschwenkte Flagge gilt auch als Vorwarnung für eine mögliche Code 60-Phase.
 2. Falls eine Gefahrensituation besteht, welche den Einsatz eines I-Cars / DMSB Staffel erforderlich macht, wird vom Posten eine gehaltene „Code 60“ – Flagge/Tafel gezeigt.
Ab der „Code 60“ – Flagge / Tafel beträgt die Geschwindigkeit für alle Teilnehmer max. 60 km/h.
- 
3. Die Aufhebung der doppelt geschwenkten Gelben Flaggen und der einzeln geschwenkten Gelben Flagge wird grundsätzlich mit einer geschwenkten Grünen Flagge signalisiert.
 4. **Die Aufhebung einer „Code 60“-Zone erfolgt** mit einer geschwenkten grünen, *gelben oder doppelt gelben Flagge*. Das Überholen eines Schleppverbandes innerhalb einer „Code 60“- Zone ist unter Beachtung der max. Geschwindigkeit von 60 km/h zugelassen.
Missachtungen der gelben Flaggenzeichen / Blinklichter (FlashLights) und „Code 60“-Flaggen / -Tafeln werden gemäß Art. 6 geahndet.
 5. Die Einhaltung der Flaggenzeichen/Flag Masters und der damit verbundenen Geschwindigkeitslimits werden mit geeigneten Messmitteln (Laserpistolen) durch Sachrichter, deren Namen in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung oder einem Bulletin veröffentlicht werden, überwacht und gem. Art. 7.7 der Serienausschreibung bestraft. Alle Proteste gegen Entscheidungen der Sachrichter, die sie in Ausübung ihrer Funktionen getroffen haben, sind unzulässig.
 6. Wenn Einsatz-Fahrzeuge der DMSB-Staffel, E-Unit, Medical Cars und Intervention Cars des Veranstalters auf der Strecke fahren, zeigen die Sportwarte der Streckensicherung eine geschwenkte weiße Flagge.

7. Während der Standzeit der Einsatz-Fahrzeuge der DMSB-Staffel, E-Unit, Medical Cars und Intervention Cars des Veranstalters bei Rettungs-, Bergungs- oder Abschleppmaßnahmen zeigen die Sportwarte der Streckensicherung geschwenkte doppelt Gelbe Flaggen oder „Code 60“-Flagge / -Tafel.
8. Bei Abschleppfahrten der DMSB-Staffelfahrzeuge sowie bei Einsatzfahrten der Rettungswagen (RTW) und Feuerlösch-Fahrzeuge, zeigen die Sportwarte der Streckensicherung im Bereich des fahrenden Schleppverbandes, sowie im Bereich des fahrenden Rettungswagens (RTW) und Feuerlösch-Fahrzeuge, eine geschwenkte Gelbe Flagge.
 - a. Der Schleppverband, sowie der Rettungswagen (RTW) und Feuerlösch-Fahrzeuge, dürfen überholt werden,
 - b. für die Teilnehmer untereinander gilt ein Überholverbot,
 - c. es gilt kein Geschwindigkeitslimit (Ausnahme bei Code 60 und bei doppelter gelber Flagge),
 - d. die Geschwindigkeit muss beim Überholen angepasst werden, um den Schleppverband, sowie den Rettungswagen (RTW) und Feuerlösch-Fahrzeuge, nicht zu gefährden.
9. Alle RCN Intervention-Cars werden mit Laserpistolen ausgerüstet, die während Ihres Einsatzes die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Teilnehmer überwachen und Verstöße an die Rennleitung melden. Ein Besatzungsmitglied des Intervention-Cars ist ausschließlich für die Geschwindigkeitskontrolle zuständig.

Missachtung doppelt geschwenkter Gelber Flaggen bzw. Code 60-Flaggen/Tafeln während des RCN Laufs

Stufe	Geschwindigkeits-überschreitung	Sanktion durch den Rennleiter	Mögliche Anzahl
1	bis 20 km/h	40 Sekunden Zeitstrafe	max. 2 Verstöße pro Fahrer Bei weiteren Verstößen erfolgt eine Meldung an die Sportkommissare, die eine Schwarze Flagge und Disqualifikation des betroffenen Fahrers, sowie die Meldung an den DMSB zur Folge hat.
2	21 - 40 km/h	130 Sekunden Zeitstrafe	
3	41 - 60 km/h	250 Sekunden Zeitstrafe	Schwarze Flagge sowie Disqualifikation des betroffenen Fahrers und Meldung an den DMSB
4*	> 60 km/h	300 Sekunden Zeitstrafe	

*Verstöße der Stufe 4 werden durch die Sportkommissare geahndet.

Begeht ein weiterer Fahrer des betreffenden Teams bei der gleichen Veranstaltung einen Verstoß der Stufe 4, so gilt folgende Regelung: Schwarze Flagge sowie Disqualifikation für das betroffene Team

Die Bestrafung erfolgt aufgrund einer Sachrichtermeldung durch den Rennleiter.

Ein der Rennleitung bekannt gewordener Verstoß wird dem Teilnehmer / Team während der Veranstaltung über Lautsprecher, über die RCN APP, sowie persönlich, bekannt gegeben.

(Infos zur Installation auf www.r-c-n.com / RCN Team Info)

Gegen die vom Rennleiter verhängte Zeit- bzw. Wertungsstrafe ist weder Protest noch Berufung zulässig.

Proteste gegen die Messmethode und die Funktionsweise der Laserpistolen sind unzulässig.

Darüber hinaus sind die Sportkommissare berechtigt, weitere Strafen auszusprechen.

Der DMSB behält sich weitere Bestrafungen vor.

Abbruch oder Unterbrechung der Leistungsprüfung:

Die Leistungsprüfung wird durch Zeigen der roten Flagge vom Rennleiter unter- bzw. abgebrochen. In diesen Fällen zeigt der Rennleiter an der Start- und Ziellinie die rote Flagge. Gleichzeitig zeigen die Sportwarte der Streckensicherung entlang der Fahrtstrecke rote Flaggen. Nach erfolgter Zeichengebung fahren die Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen in vorsichtiger Fahrweise bei Überholverbot in Richtung Start und Ziel (nicht in die Boxengasse!!). Die Fahrzeuge werden vor Einfahrt in die Boxengasse angehalten.

Die Fahrzeuge unterliegen nicht den Parc Fermé Bestimmungen.

Danach kann auf Anweisung der Rennleitung, wenn organisatorisch möglich, ein neuer Start stattfinden.

Nach dem RCN-Lauf:

Ende des RCN-Laufs / Fahrt zum Park fermé: siehe Skizze 6

Alle Teilnehmer beenden die Auslaufrunde in der Boxengasse der GP-Strecke und begeben sich dann unverzüglich in den Park fermé.

Die Ziellinie ist die gedachte Verlängerung der Ziellinie auf der Rennstrecke **in der Boxengasse**.

(Am Rennleiterturm)



Ebenso alle Teilnehmer die ihr Fahrzeug, warum auch immer, im FL GP-Strecke abgestellt haben, aber **kein ADAC 24h Qualifikationsrennen mit diesem Fahrzeug fahren**, müssen ihr Fahrzeug im Park fermé abstellen. Bei Nichtbeachtung der Park fermé Regeln wird das Team disqualifiziert.

Die Ausfahrt von der Rennstrecke erfolgt wie nachstehend beschrieben: siehe Skizze 6

Nach dem Überfahren der Ziellinie, in der Boxengasse, verlassen Sie die Boxengasse GP-Strecke durch die **BOX 2** ins Fahrerlager der GP-Strecke, dann Rechts abbiegen und nach Weisung der Sportwarte durch den Tunnel in das Historischen FL zum Park fermé, wo die Fahrzeuge nach Anweisung der Sportwarte abzustellen sind.

Ab der Zielankunft gelten Park fermé Bestimmungen. Die Teilnehmer dürfen kein Material, keine Reifen und auch keine Personen auf dem Weg zum Park fermé mitnehmen.

Teilnehmer am ADAC 24h Qualifikationsrennen:

Alle Teilnehmer die auch am ADAC Quali-Rennen mit **dem selben Fahrzeug** teilnehmen, dürfen mit dem Fahrzeug im FL GP-Strecke bleiben.

Sie müssen sich innerhalb der Protestfrist jederzeit für eine Nachuntersuchung ihres Fahrzeugs bereithalten. Es gibt für diese Fahrzeuge keinen geschlossenen Park fermé.

Reifenkontrolle:

Eine Reifenkontrolle findet während der gesamten Veranstaltung, d.h. bei der Techn. Abnahme, der Startaufstellung und beim Boxenstopp, statt.

Die Schlusskontrolle erfolgt beim Verlassen der Boxengasse GP-Strecke durch die **BOX 2**.

Ausräumen der Boxengasse / Liegegebliebene Fahrzeuge: (siehe Skizze 5)

Die Zufahrt zur Boxengasse ist erst nach Freigabe der Rennleitung möglich.

*Die Zufahrt zur Boxengasse um das Material einzuladen, erfolgt vom **Parkplatz "Eventfläche 3"** nur über die Fahrstraße an der Tankstelle vorbei bis zum Tor „0“, dann durch das Tor „0“ in die Boxengasse.*

Dort bitte schnellstmöglich das Material einladen und verlassen Sie die Boxengasse durch **Tor 2 A** direkt am Ende der Boxengasse biegen dann links ab und dann die Ausfahrt Richtung Lindner Hotel nehmen.

Am Lindner Hotel auf die B 258 fahren. (siehe Skizze 5)

Das Abholen von liegegebliebenen Fahrzeugen erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter.

Diese Fahrzeuge werden vom Abschleppdienst in das FL 3 verbracht.

Fahrzeuge, die nach einem Techn. Defekt oder Unfall Betriebsmittel verlieren, werden automatisch auf einem speziellen Abstellplatz bei der Firma Bongard in Adenau abgestellt.

Rückgabe der Transponder, Boxenleibchen und Rückgabe der Tankkarten:

Nur bis zum Ende der Siegerehrung

Transponder

Nach Beendigung der Veranstaltung muss der geliehene Transponder (Zeitnahme + Lärm) im parc fermé abgebaut und ohne Halter wieder im Historischen FL (im Büro Container) abgegeben werden. Ihr Pfand erhalten Sie dann zurück. Bei Verlust der Transponder haftet jeder Teilnehmer gegenüber der wige SOLUTION GmbH mit 500 €, entsprechend der unterzeichneten Haftungserklärung.

Sollten die Transponder nach der Veranstaltung ohne triftigen Grund nicht pünktlich abgegeben werden, entstehen dem Teilnehmer/Team bei späterer Abgabe eine Bearbeitungsgebühr von 50 €.

Tankkarten:

Nicht genutzte Tankkarten / Restguthaben werden am Veranstaltungstag im Historischen FL (im Büro Container) erstattet.

Boxenleibchen:

Gaststarter geben die **Leibchen** am Tag der Veranstaltung im Historischen FL (im Büro Container) wieder zurück. Die Kautions der Boxenleibchen für Gaststarter wird erstattet.

Aushang der Ergebnisse / Siegerehrung:

ca.17.00 Uhr	Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse im Virtuellen Aushang auf https://www.r-c-n.com/virtueller-aushang	
ca.17.30h	Siegerehrung	im Historischen FL

**Liebe Teilnehmerinnen,
liebe Teilnehmer,**

Wegen der räumlichen Enge im Fahrerlager sowie in der Boxengasse, bitten wir Euch, auch auf die anderen Teilnehmer Rücksicht zu nehmen.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Wir wünschen Euch eine gute Anreise und eine schöne und unfallfreie Veranstaltung.

Scuderia Augustusburg Brühl
Im BTV e.V. und ADAC

Hans Werner Hilger
Rennleiter

Dirk Kohlhas
Organisationsleiter

08.04.2024

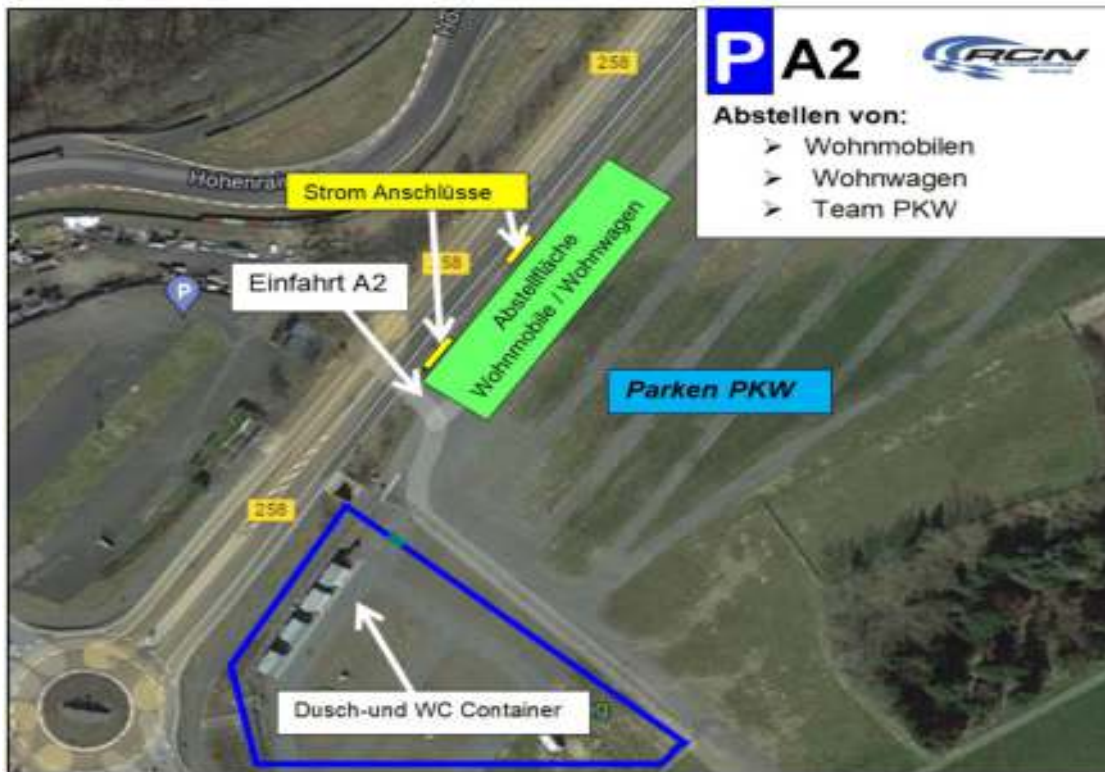
Skizze 1 Welcome Center



Skizze 2: Übersichtsplan zum Abladeplatz, Fahrerlager und Startaufstellung:



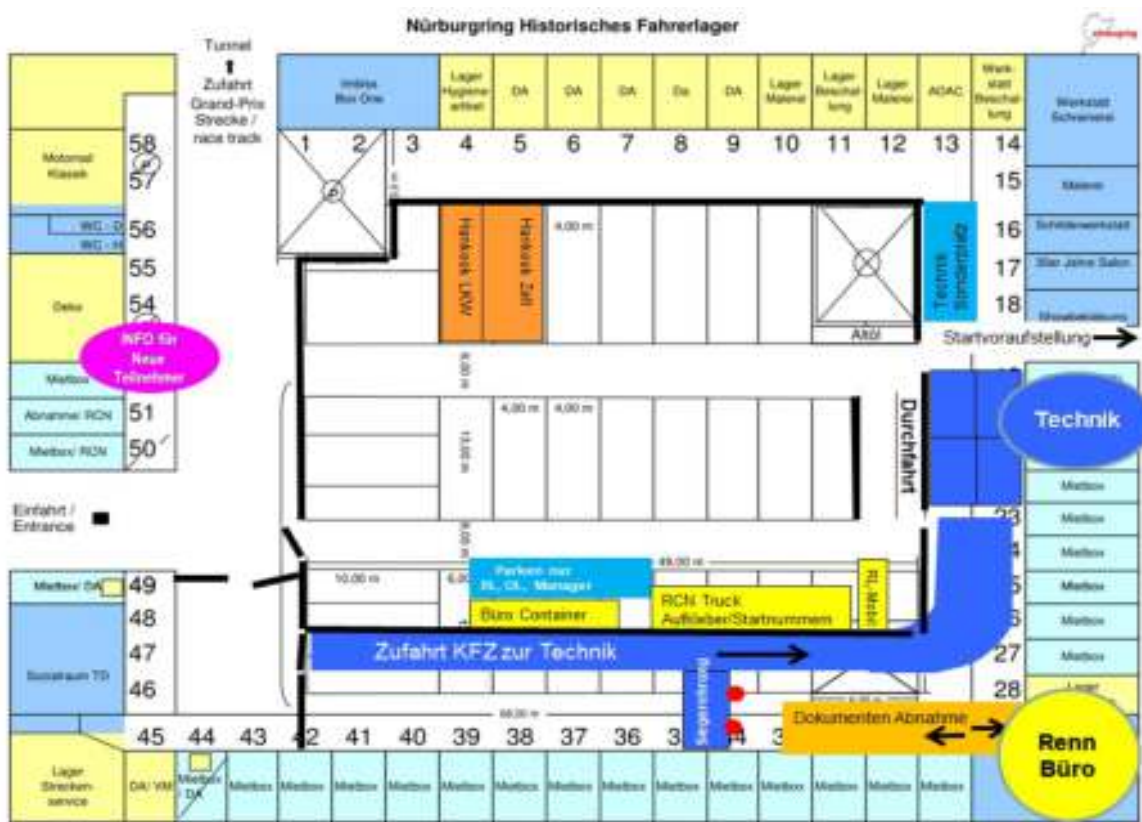
Skizze 2 a: Abstellen WOMO A2



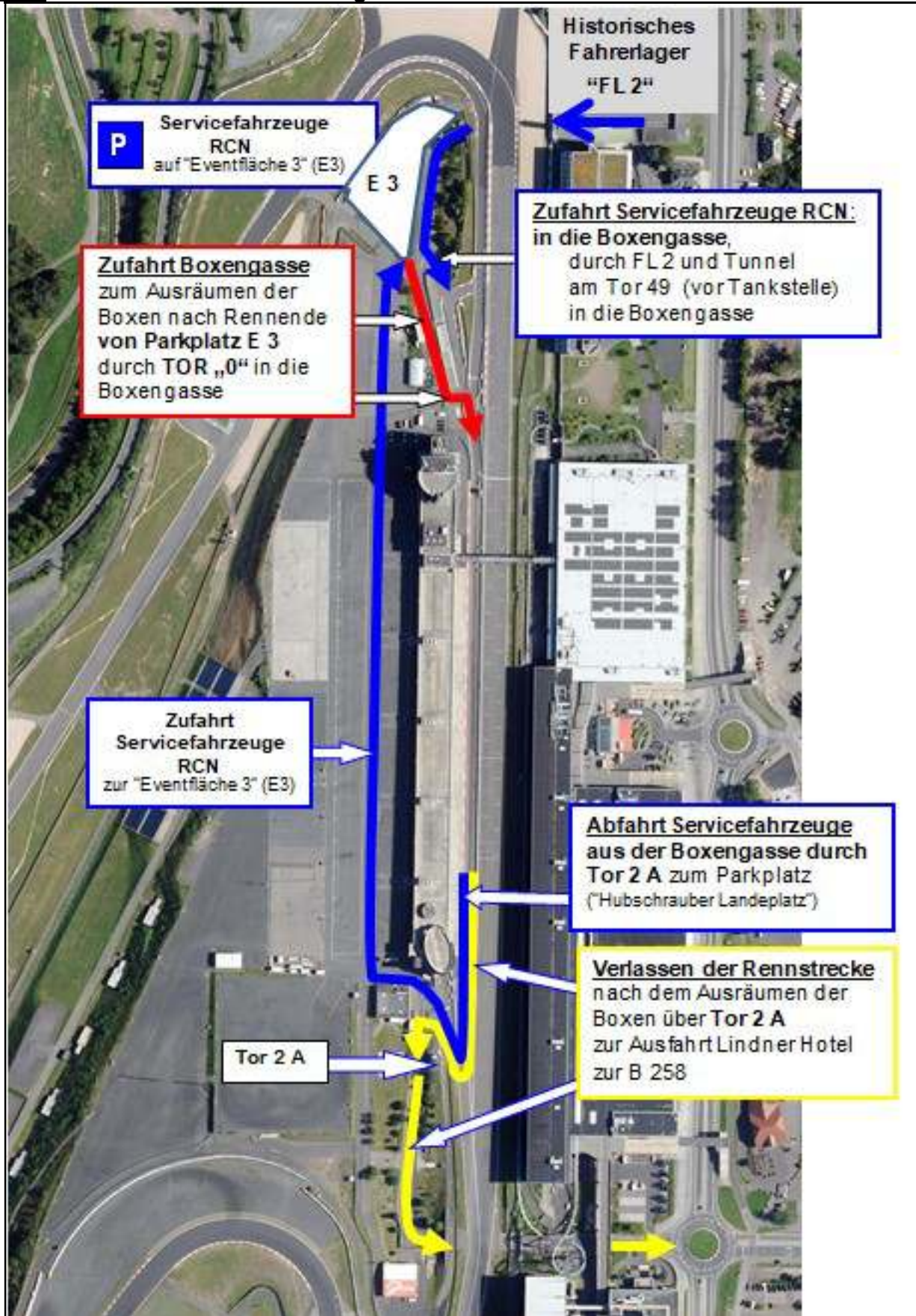
Skizze 3: Hänger Parkplatz



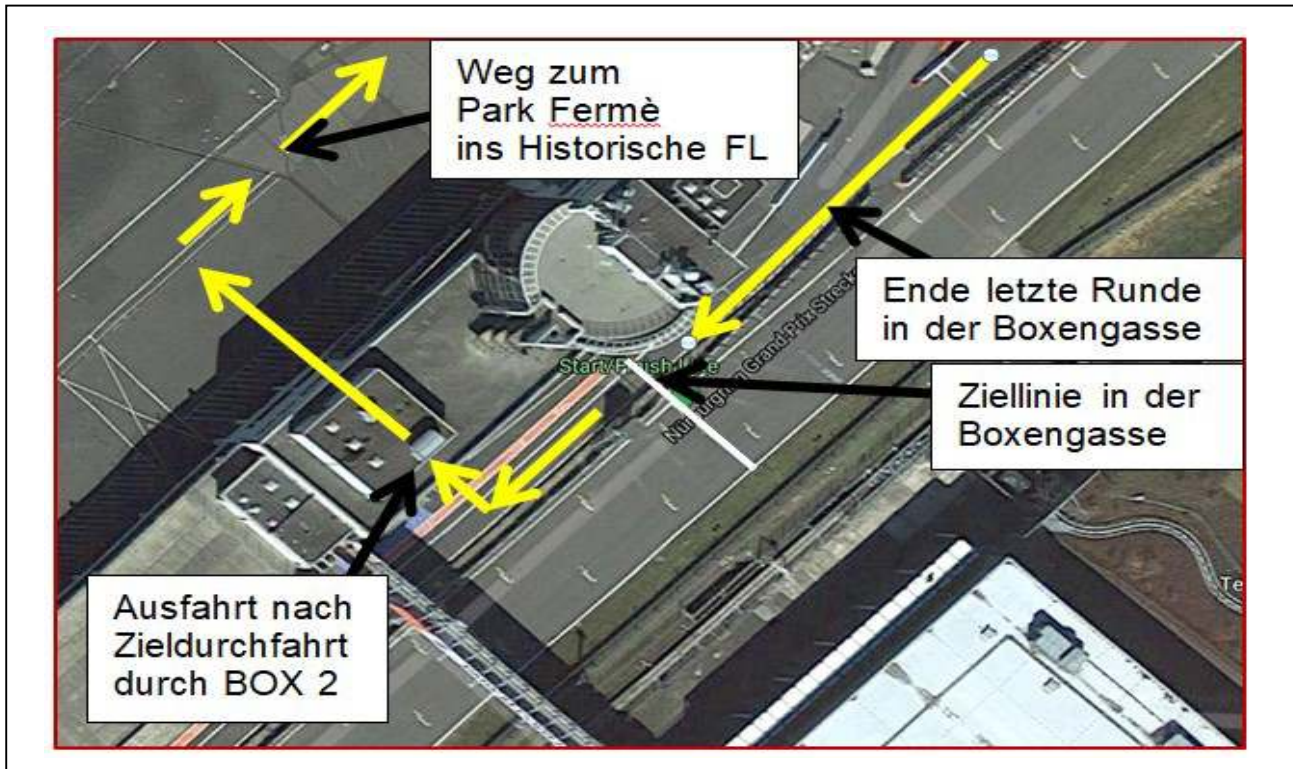
Skizze 4: Historisches Fahrerlager 2



Skizze 5: Zu- und Abfahrt Boxengasse "GP-Strecke"



Skizze 6: Zielfahrt, Weg zum Park Fermè



Skizze 7: Start Voraufstellung im FL 1

Start Voraufstellung RCN 1 am 12.-13.04.2024
 im Fahrerlager 1

für die Klassen:

RS8A	RS8	RS3A	RS7	Cup3	H7	H6	H4	Cup2
------	-----	------	-----	------	----	----	----	------

Zum Start

Zur Start Voraufstellung

Techn. Abnahme

FL 2